Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 44 (1928)

Heft: 16

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schutzenden Gegenftanden felber vornehmen. Aus diesem Grunde werden die sogenannten "Rurzprüsverfahren" angewendet, welche es ermöglichen, in ebensovielen Wochen ein Bild vom Gebrauchswerte eines Anstrichmittels zu geben, wie dieses in der Praxis Jahre vorzuhalten verbricht. Die gerftorenben Einwirfungen, benen bie Schut. anstriche burch die Atmosphäre ausgesetz sind, beftehen aus den kurzwelligen Strahlen des Sonnenlichtes, dem Bechsel von Trockenhelt und Feuchtigkelt, von Wärme und Kälte und der Einwirkung der Rauchgase aus den Feuerungen. Durch diese verschiedenen Angriffsmittel werden die Anstriche matt und trübe, es bilden sich zunächst feinere, dann größere Riffe, schließlich Lockert sich die ganze Schutzbecke und der Zerstörung des Untergrundes steht nichts mehr im Wege. Zur Kurzprüfung wird neuerdings ein Apparat verwendet, der es ermöglicht, Brobeanstriche auf verschledenen Unterlagen allen in Frage kommenden Angriffsmöglichkeiten nach Wunsch auszuschen. Die Prüfung auf die kurzwelligen Sonnenstrahlen geschieht unter Zuhilfenahme von Quarz Queckfilberdampflampen. Die Strahlen diefer als "tunftliche Sohen sonne" auch für medizinische Zwecke berteits seit langem verwendeten Konstruktion sind besonders reich an kurzwelligem Lichte. In dem Apparate werden nun die Brobeanstriche auf einem endlosen Bande um diese Lampen herumgeführt, damit sie ständig der Einwirtung der Uviolstrahlen ausgesetzt sind. Durch Hetz-und Kühlvorrichtungen kann jede gewünschte Temperatur in diesem Apparate geschaffen werden, nebelartig eingespriftes Wasser sorgt für die gewünschte Feuchtigkelt und ein Gemisch von Roblenfaure- und Schwefligfauregas ersett die zerftorenden Teile der Rauchgase aus ben Feuerungen. So sind Bersuchsbedingungen geschaffen, wie sie die Natur nicht härter bieten könnte, nur mit bem Unterschiede, daß in dem Apparate die Einwirkung eine viel heftigere in fürzerer Bett ift, als fie unter den natürlichen Berhältniffen je zustande kommen wird. Das ist ja aber gerade der Zweck dieser Brüfungsmethode, und fie hat in ihrer Durchführung bereits Resultate gellefert, welche burch bekannte Erfahrungstatsachen ihre Beftätigung fanden.

Literatur.

Ländliches Bamwesen. Herausgegeben von P. Fischer und G. Jobft. Dritte überarbeitete Auflage. Mit 428

Textabbildungen. Verlag von Wilhelm Ernft und Sohn Berlin W 8, Wilhelmftraße 90.

Die Bezeichnung ber Schrift als "Ländliches Bauwefen" foll anzeigen, daß nicht etwa alle Bauten, bie auf dem Lande vorkommen oder von der Landwirtschaft gebraucht werden, zur Behandlung kommen, sondern nur die zu jedem Landbesit als notwendigfter Beftandteil zugehörigen Gebäudearten, diefe aber in der mannigfachen Abwandlung, deren fie nach ber Größe ber zugehörigen Landfläche, nach der Art der Bewirtschaftung und nach bodenständigen Gewohnheiten fähig find. In den Abbildungen ist besonderer Wert auf ein-

heitliche Darstellung und einheitlichen Maßstab gelegt worden, um den Vergleich der einzelnen Gebäudearten zu erleichtern. Die gewählten Beispiele für ländliche Ge-Im Anhang ist ein Abschnitt über Lehmbauweise ange-führt.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Berfaufe-, Taufch- und Arbeitegefuche werden unter diese Anbrit nicht aufgenommen; derartige Angeien gehören in den Insertenteil des Blattes. — Den Fragen, welche "unter Chiffre" erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn feine Marten mitgeschickt werden, fann die Frage nicht aufgenommen werden.

340. Wer hätte gut erhaltene, kombin. Hobelmaschine mit runder Sicherheitswelle, zirka 50 cm Hobelbreite und Kugellager, sowie eine Partie Lindenbretter, 27 mm stark, bis 4—6 m Länge, abzugeben? Offerten mit Preisangabe an H. Flachsmann, Spezial-

geschäft, Wernetshausen-Hinwil (Fürich). **341.** Wer hätte ein Stahls oder Gisenrohr abzugeben von 12 m Länge und 30 cm Lichtweite? Diferten an Franz Oders matt's Söhne, Schreinerei und Sägerei, Ennetbürgen (Nidwalden).

Telephon 30.

Telephon 30.

342. Wer liefert zirka 250 m² einseitig gehobelte, 30 mm starke Bodenbretter in Nut und Kamm, gut ofentrockene Ware, event. nach Angabe auf Länge eingeschnitten, gegen Kassa? Liefersfrist ca. 4 Wochen. Ferner einige m³ 45 mm starke I. Kl. Schreisnerklohbretter, absolut trockene, verarbeitungsfähige Ware? Ofesten unter Chistre 342 an die Exped.

343. Wer liefert brehbare Raminauffate? Offerten mit Preisangabe an Jos. Bucher, Dachbeckermeister, Escholzmatt.

344a. Wer liefert Speiseaufzüge und Wäscheaufzüge für große Anstalten und Hotels? b. Wer liefert zusammenlegbare Scheibemande mit Türen für Säle? Offerten unter Chiffre 344 an die Exped.

